

SEMINAR
REACH und Gemische

Gesetzliche Anforderungen und betriebliche Instrumente

Donnerstag, 24. März 2011, 10 – 17 Uhr
im Caritas Tagungszentrum, 79104 Freiburg, Wintererstraße 17

Anlass: Gemische sind die wichtigste Anwendungsform der meisten Chemikalien. Oft werden sie aus einer Vielzahl von Rohstoffen hergestellt. REACH verpflichtet nachgeschaltete Anwender, bei der Erstellung der erweiterten Sicherheitsdatenblätter für Gemische die Informationen zu den Rohstoffen zu berücksichtigen. Für eine wachsende Zahl von Rohstoffen werden in Zukunft Sicherheitsdatenblätter mit Expositionsszenarien geliefert werden. Auf europäischer Ebene sind verschiedene Hilfsmittel entwickelt worden, die Formulierer und nachgeschaltete Anwender bei der Erstellung der Sicherheitsdatenblätter und bei der Überprüfung ihrer Verwendungen unterstützen können. Die Instrumente werden im Seminar an Beispielen mit den Teilnehmern erprobt und können direkt im Unternehmen angewendet werden.

- Programm:**
- **REACH und Gemische:** Rechtliche Anforderungen und Aufgaben für Formulierer. Erweiterte Sicherheitsdatenblätter (SDBs) für Gemische, Expositionsszenarien für Gemische. Integration von Informationen aus den Rohstoff-Datenblättern in das SDB des Gemisches (Anforderungen aus REACH Art. 31.7). Möglichkeiten der IT-gestützten Erstellung von SDBs. Besonderheiten bei der Stoffsicherheitsbeurteilungen durch nachgeschaltete Anwender. Beispiele aus der Praxis.
 - **Auswahl von Leitsubstanzen:** Identifizierung von Risikomanagementmaßnahmen für Gemische. Möglichkeiten der Schwerpunktsetzung bei komplexen Gemischen. Konzentrationsgrenzen gemäß REACH Art. 14.2. Anwendung der DPD+ Methode und empfohlene Kontrollschritte. Berücksichtigung besonderer Stoffeigenschaften und besonderer Prozessbedingungen. Beispiele aus der Praxis.
 - **Umweltbezogene Expositionsabschätzung und Scaling:** Bedeutung der Expositionsabschätzung. Aufgabenstellung für nachgeschaltete Anwender. Verfügbare Instrumente (EUSES, ECETOC TRA). Möglichkeiten vereinfachter Expositionsabschätzungen (Scaling). Praxisbeispiele (ES Modifier, REACH Scale).

Zielgruppe: Mitarbeiter aus KMUs, die Gemische herstellen bzw. anwenden. Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Umweltbeauftragte, Managementbeauftragte.

Referenten: Prof. Dr. Dirk Bunke, Öko-Institut e.V.

Dr. Klaus Schneider, FoBiG, Freiburg

Dipl.-Geoökologin Rita Groß, Öko-Institut e.V., Freiburg

Preis: 650 € inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen, Pausengetränke

Anmeldeschluss: 1. März 2011

Teilnehmerzahl: Max. 40

Zur Anmeldung können Sie das beiliegende Formular verwenden. Für weitere Informationen stehen Ihnen Frau Monica Ralls (Organisation) und Herr Dirk Bunke (Inhalte) gerne zur Verfügung.

(m.ralls@oeko.de, 0761- 45 295 54, d.bunke@oeko.de, 0761 – 45 295 46).

Veranstalter

Öko-Institut e.V. c/o Monica Ralls
Postfach 17 71 / D-79017 Freiburg
Telefon: +49 761 452 95-54
Fax: +49 761 452 95-88
www.oeko.de

Hinweise zum Datenschutz

Die personenbezogenen Daten der Teilnehmer werden vom Öko-Institut nur für die Organisation der Veranstaltung verwendet. Das Öko-Institut gibt die personenbezogenen Daten nicht an Dritte weiter.

Der/Die Unterzeichner/in erklärt sich damit einverstanden, dass sein/ihr Name sowie die Institution/Funktion in einer Teilnehmerliste veröffentlicht und den Tagungsunterlagen beigelegt werden.

(Bitte streichen Sie diesen Satz, wenn Sie mit der beschriebenen Nutzung nicht einverstanden sind.)

.....
Name, Vorname

.....
Funktion

.....
Firma

.....
Straße/ Postfach

.....
PLZ, Ort

.....
Telefon

.....
E-Mail (bitte unbedingt angeben, da die Anmeldungsbestätigung per E-Mail verschickt wird)

.....
Ort, Datum, Unterschrift

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Anmeldung und Bezahlung

Die Anmeldung muss schriftlich (per Fax | Brief | E-Mail) bis zum 1. März 2010 erfolgen. Sie erhalten eine Rechnung. Die Anmeldung wird verbindlich mit Eingang des Tagungsbeitrags auf dem Rechnungskonto.

2. Anmeldebestätigung

Nach Eingang des Tagungsbeitrages wird Anfang März 2011 eine Anmeldebestätigung per E-Mail verschickt. Die Tagungsunterlagen werden zu Beginn der Tagung bereit gestellt.

3. Rücktritt

Ein Rücktritt ist bis zum 25. Februar 2011 bei Einhaltung einer Bearbeitungsgebühr von 50 € möglich. Bei einem Rücktritt geben Sie bitte die Bankverbindung für die Rücküberweisung an. Bei einem späteren Rücktritt ist keine Erstattung des Teilnehmerbeitrages mehr möglich. Ersatz-Teilnehmer können jederzeit angemeldet werden.

4. Absage

Das Öko-Institut behält sich vor, bei ungenügender Beteiligung das Seminar abzusagen. Bereits bezahlte Entgelte werden erstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

Öko-Institut e.V., Monica Ralls

Postfach 17 71, 79017 Freiburg

Hausadresse:

Merzhauser Straße 173, D-79100 Freiburg

Tel. +49-761/45295-54

Fax +49-761/45295-88

E-Mail: info@oeko.de